



Countdown für EU-HTA: Welche Änderungen ergeben sich für das AMNOG-Verfahren?

Informationsveranstaltung am 6. Dezember 2024

Programm

09.00 – 09.15 Uhr Begrüßung

Prof. Josef Hecken

Unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA)

Joint Clinical Assessments (JCA) – frühe Nutzenbewertung nach § 35a SGB V

09.15 – 10.00 Uhr Verzahnung zwischen EU-HTA und früher Nutzenbewertung: Welche Prozessschritte und Vorgaben ändern sich?

Dr. Petra Nies

Leiterin der Abteilung Arzneimittel, Geschäftsstelle des G-BA

Dr. Rimma Berenstein

Stellvertretende Leiterin der Abteilung Arzneimittel, Geschäftsstelle des G-BA

10.00 – 10.30 Uhr Fragen aus dem Publikum



10.30 – 11.15 Uhr **Methodische Anforderungen: Was sind die Besonderheiten bei EU-HTA?**

Dr. Beate Wieseler

Vorsitzende der HTA-Subgruppe „Development of Methodological and Procedural Guidance“, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)

11.15 – 11.45 Uhr **Fragen aus dem Publikum**

11.45 – 12.00 Uhr *Pause*

**Joint Scientific Consultations (JSC) –
Beratungsverfahren nach § 35a SGB V**

12.00 – 12.45 Uhr **Die Rolle des G-BA bei den europäischen Beratungen**

Dr. Stephanie Said

Vorsitzende der HTA-Subgruppe „Joint Scientific Consultations“, Geschäftsstelle des G-BA

12.45 – 13.00 Uhr **Fragen aus dem Publikum**

13.00 Uhr **Abschluss**

Dr. Petra Nies

Dr. Rimma Berenstein